

**II-3828 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen**  
**des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode**

Nr. 2009/J

1988-04-21

A N F R A G E

der Abgeordneten Adelheid Praher, Walter Renner, Kurt Preiß  
und Genossen  
an den Herrn Bundesminister für Wissenschaft und Forschung  
betreffend Errichtung einer Ausbildungsstätte für Zahnärzte  
in St. Pölten

Die zahnärztliche Versorgung in Niederösterreich ist sehr  
mangelhaft, weil nicht genügend ausgebildete Zahnärzte  
vorhanden sind. Derzeit können 55 Planstellen für Zahnärzte  
nicht besetzt werden. Diese Tatsache stellt eine ernste Ge-  
fährdung der Gesundheit der Bevölkerung dar und kann daher  
nicht hingenommen werden.

In den nächsten Jahren ist durch den Ausfall der derzeit noch  
praktizierenden Dentisten eine weitere Verschärfung der  
Situation zu befürchten. Es ist daher dringend notwendig,  
mehr Zahnärzte auszubilden, was derzeit am Mangel an Ausbil-  
dungsplätzen scheitert.

Die Stadt St. Pölten ist seit langem bemüht, am A.ö. Kranken-  
haus der Stadt St. Pölten eine solche Ausbildungsstätte für  
Zahnärzte zu errichten. Das Land Niederösterreich wäre nach  
Aussagen des Herrn Landeshauptmannes bereit, sich an den  
Kosten der Errichtung zu beteiligen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den  
Bundesminister für Wissenschaft und Forschung nachstehende

A n f r a g e:

1. Ist Ihnen der eklatante Mangel an Zahnärzten und Ausbil-  
dungsstellen für Zahnärzte bekannt?

2. Besteht in Ihrem Ministerium ein Konzept zur Behebung dieser ernststen Gefährdung der zahnärztlichen und damit gesundheitlichen Versorgung der Bevölkerung?
3. Sind Sie bereit in Verhandlungen über die Errichtung einer post-gradualen Ausbildungsstätte für Zahnärzte am A.Ö. Krankenhaus der Stadt St. Pölten einzutreten?